

## Mit NetSuite 2022 Release 2 wird die Inventur zum Kinderspiel

Abby Jenkins, Senior Product Marketing Manager

Inventuren sind ein wichtiger Kontrollmechanismus, mit dem sichergestellt wird, dass Ihre Bestandsdatensätze korrekt sind. Sie können jedoch auch ein teurer und arbeits- und zeitintensiver Prozess sein. Egal, wie mühsam Inventuren jedoch sind - die meisten Unternehmen, die Produkte herstellen, vertreiben, lagern oder verkaufen, kommen nicht um sie herum. Sogar Unternehmen, die ein Bestandsverwaltungssystem zur Verfolgung des Bestands, zur Finanzbuchhaltung und für Steuervorschriften nutzen, benötigen häufig Stichtagsinventuren, um sicherzustellen, dass ihr Bestand korrekt bewertet ist.

Unternehmen können bei der Inventur ihres Bestands zwischen zwei gängigen Optionen wählen.

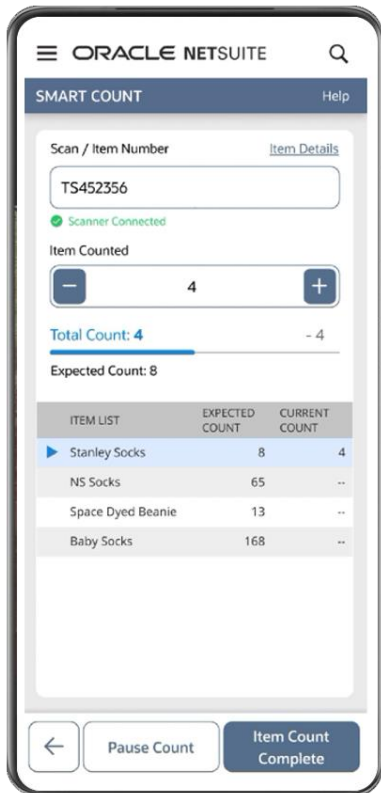
Bei der **Stichtagsinventur** zählt ein Unternehmen alle Artikel auf einmal. Stichtagsinventuren sind in der Regel korrekt. Sie haben jedoch einen bedeutenden Nachteil: Der Aufwand an Zeit und Ressourcen ist *hoch*. Um korrekte Zahlen zu erhalten, müssen Unternehmen während der Stichtagsinventur außerdem häufig den Betrieb aussetzen, sodass sie keinen Bestand verschieben und keine Wareneingänge verzeichnen oder Aufträge versenden können. Es kann sogar notwendig sein, Einzelhandelsstandorte zu schließen, bis die Inventur abgeschlossen ist. Dieser Prozess kann lange, mitunter sogar Tage, dauern. Den Verkauf zu unterbrechen, beeinträchtigt die Rentabilität - ein zusätzlicher Nachteil der Stichtagsinventur.

Alternativ könnte die Inventur nach den eigentlichen Geschäftszeiten durchgeführt werden. Dadurch steigen jedoch die Kosten für Überstunden und die Gemeinkosten.

Die zweite Inventurmethode ist die **permanente Inventur**. Dabei zählen Unternehmen regelmäßig kleinere Bestandsmengen. Regelmäßige permanente Inventuren für bestimmte SKUs stören den Betriebsablauf weniger als vollständige Stichtagsinventuren, und der Prozess kann in die täglichen Aufgaben integriert werden. Allerdings können auch permanente Inventuren störend sein und sich negativ auf die Kundenerfahrung auswirken. Dies kann zu geringeren Verkäufen führen, vor allem im Einzelhandel. Stellen Sie sich einmal Folgendes vor: Sie kaufen ein, bemerken auf dem Weg zur Kasse die Sockenabteilung und möchten daraufhin einige Paar Socken kaufen. Während Sie dorthin gehen, stellen Sie fest, dass die Sockenabteilung geschlossen ist, da die Mitarbeiter gerade die Inventur durchführen. Sie kaufen also keine Socken, und dem Unternehmen entgeht der entsprechende Umsatz.

## NetSuite Smart Count

NetSuite **Smart Count** ist eine neue Lösung für die automatisierte permanente Inventur, mit der Benutzer Inventuren live durchführen können, ohne Transaktionen am gesamten Standort aussetzen zu müssen. Unterbrechungen und die Auswirkungen auf den Betrieb werden also minimiert. Smart Count wurde zur Nutzung auf einem mobilen Gerät entwickelt, um eine einfachere Verwendung und ein hohes Maß an Flexibilität zu gewährleisten.



*NetSuite Smart Count macht manuelle Inventuren überflüssig.*

Bei konventionellen Inventuren erstellten die Mitarbeiter, sobald die Arbeit an einem Plan für die permanente Inventur aufgenommen wurde, einen Snapshot des Bestands für alle Artikel im betreffenden Plan. Wenn der Plan viele Artikel enthielt, konnte die Inventur lange dauern. Währenddessen war es Best-Practice, Transaktionen am Standort zu vermeiden, um zu verhindern, dass Änderungen am Lagerbestand die Richtigkeit der Zählungen beeinträchtigen.

Jetzt hingegen wird der Lagerbestand für die Inventur für die einzelnen Artikel zum Zeitpunkt des Inventurstarts erfasst. Smart Count zeichnet alle Transaktionen auf, die während der Inventur für die jeweils gezählten Artikel erfolgen. Wird während der Inventur eine Aktivität festgestellt, werden die Zähler automatisch vom System benachrichtigt, damit sie entsprechend

reagieren können. Administratoren können in den Voreinstellungen auswählen, was passieren soll, wenn sich der Lagerbestand für einen Artikel während der Inventur ändert.

Abschließend werden Bestandsberichtigungen gebucht, aber nicht als absoluter Wert, sondern als Abweichung zwischen dem Inventurbestand und dem Systembestand. Transaktionen, die nach der Inventur erfolgen, haben also keine Auswirkungen auf die Richtigkeit der Buchung.

### **Bestandssichtbarkeit 2.0**

Mit Smart Count können Unternehmen auch Listen von Artikeln erstellen, die anhand von vordefinierten Kriterien, Geschäftsregeln und anderen Schlüsselfaktoren gezählt werden sollen. Wenn beispielsweise das Bestandsniveau an einem Lagerplatz unter den Meldebestand sinkt, kann Smart Count automatisch auslösen, dass eine Inventur durchgeführt wird, um die Richtigkeit des Bestands für diesen Lagerplatz zu überprüfen. Dadurch wird sichergestellt, dass zusätzlicher Bestand nur dann bestellt wird, wenn das Bestandsniveau tatsächlich unter dem Meldebestand liegt. Sobald sich der Benutzer anmeldet, werden in Smart Count auf dem mobilen Gerät automatisch alle Artikel angezeigt, die an einem Standort gezählt werden sollen.

### **Wie NetSuite 2022 Release 2 Sie unterstützen kann**

Dies ist nur eins der vielen bemerkenswerten Features in diesem Release. Eine vollständige Liste der Features und Informationen zu ihrer Verwendung finden Sie in den [Versionshinweisen](#).

Denken Sie unbedingt daran, Ihr [Releasevorschaukonto](#) anzufordern, um von der Möglichkeit zu profitieren, die neuen Features mit Ihren Daten, Workflows und Anpassungen selbst zu testen.

*Der vorstehende Text ist eine Beschreibung der allgemeinen Ausrichtung unserer Produkte. Diese dient ausschließlich zu Informationszwecken und darf nicht Vertragsbestandteil werden. Sie stellt keine Verpflichtung zur Bereitstellung von Materialien, Code oder Funktionalität dar und sollte nicht zur Grundlage einer Kaufentscheidung gemacht werden. Entwicklung, Freigabe, zeitliche Herausgabe und Preise jeglicher beschriebener Funktionen oder Funktionalität von Oracle-Produkten können sich ändern und liegen im alleinigen Ermessen der Oracle Corporation.*